

Vorsorgekonzept des Netzbetreibers

Maßnahmen zur „Erhöhung der Ausfallsicherheit im Netzbetrieb“

- Absicherung der Infrastruktur gegen Brand
- Absicherung der Infrastruktur gegen Stromausfall
- Härtung der Vermittlungstechnik
- Redundanz im Funknetz
- Sicherheitskonzept gem. §109 TKG
- Business Continuity Management

Sicherheitskonzept gem. §109 TKG

§ 109 TKG – Technische Schutzmaßnahmen:

- (1) Jeder Dienstanbieter hat angemessene technische Vorkehrungen oder sonstige Maßnahmen zum Schutz [...] **gegen unerlaubte Zugriffe** zu treffen.
- (2) Wer Telekommunikationsanlagen betreibt, die dem Erbringen von Telekommunikationsdienstleistungen für die Öffentlichkeit dienen, hat darüber hinaus [...] technische Vorkehrungen oder sonstige Maßnahmen zum Schutze **gegen Störungen**, die zu erheblichen Beeinträchtigungen von Telekommunikationsnetzen führen, und **gegen äußere Angriffe und Einwirkungen von Katastrophen** zu treffen. [...]
- (3) Wer Telekommunikationsanlagen betreibt [...] hat einen **Sicherheitsbeauftragten** [...] zu benennen und ein **Sicherheitskonzept** zu erstellen [...]

- Wiederholende Risikoanalyse und –studien aller Technikstandorte
- Fortentwicklung eines standardisierten Sicherheitskonzeptes
- Regelmäßige Auditierung und Überprüfung
- Berücksichtigung der Analysen bei Neu-/Umbauprojekten von Technikstandorten

Es ist unser Ziel Risiken bewusst zu managen!

- Nationale und internationale Gesetze fordern dies (bspw. KonTrAG, Basel II)



- Bedrohungen nehmen zu (bspw. Pandemie, kritische Infrastrukturen, Unwetter, Sabotage, Kriminalität)

- Business Continuity Management stärkt das Vertrauen bei Investoren und Kunden.



Business Continuity Management

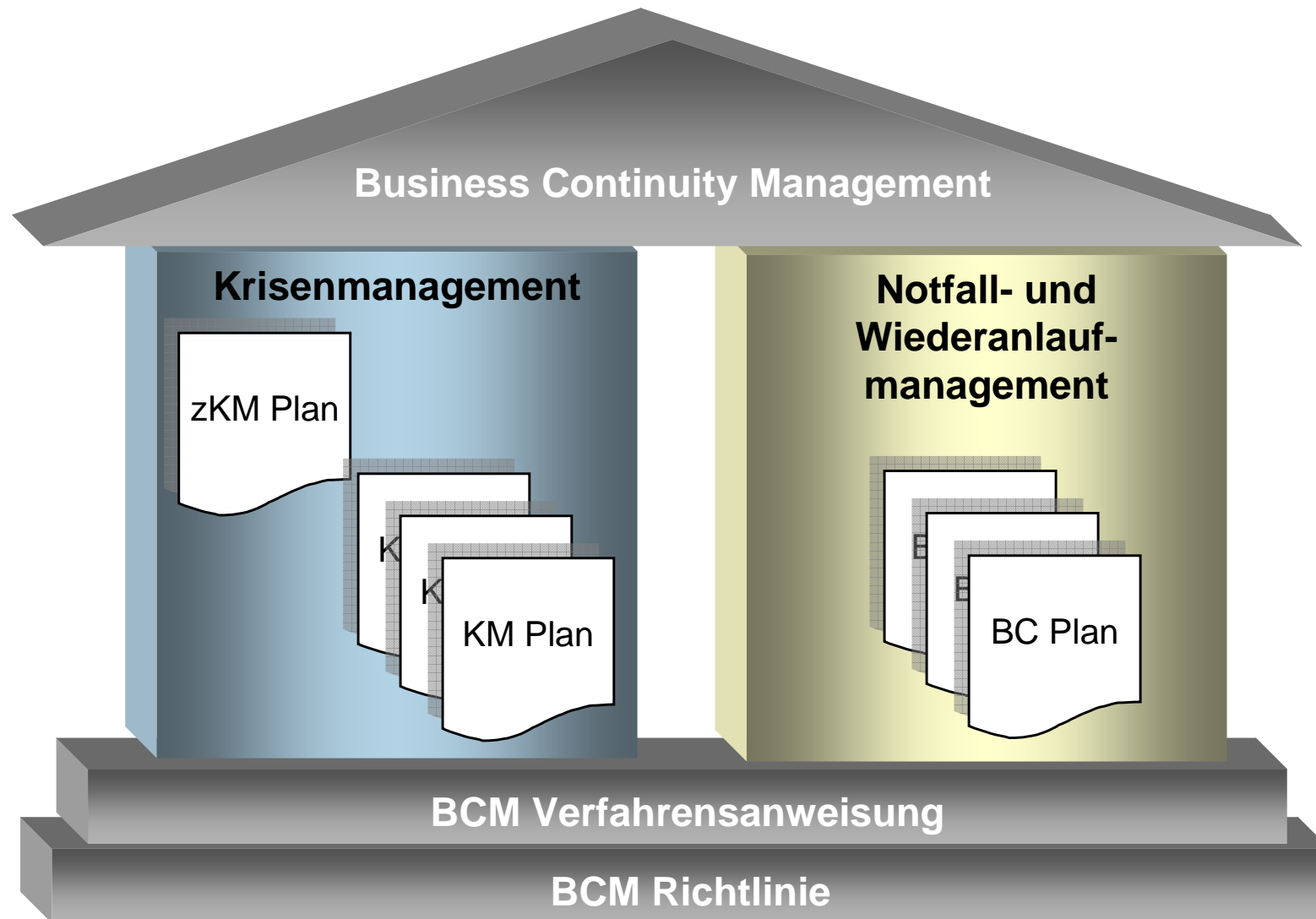
„Durch ein effizientes BCM ist VF DE in der Lage, proaktiv die Auswirkungen und Risiken von Störungen auf **unternehmenskritische Geschäftsprozesse** zu ermitteln und wirkungsvolle Vorkehrungen zu treffen, um den Einfluss von Störungen auf ein tragbares Niveau zu reduzieren, die Geschäftstätigkeit beim Eintritt einer Störung aufrechtzuerhalten und den **Normalbetrieb schnellstmöglich wiederherstellen** zu können. Das zentrale Krisenmanagement ist Bestandteil des BCM.“

(BCM Richtlinie von VF DE)

Business Continuity Management

- ist ein ganzheitlicher Managementprozess
- hat zum Ziel die Stabilität der Geschäftstätigkeit sicherzustellen
- gibt dem Unternehmen die Fähigkeit zur wirksameren Reaktion auf kritische Störungen
- schützt die Interessen der wichtigsten Anteilseigner, des Ansehens, des Markennamens und der wertschöpfenden Tätigkeiten
- betrachtet Geschäftsprozesse und Systeme

Grundkonzept zum BCM



Grundlage Britische Standard BS25999



Die BCM Prozesslandschaft bei VF D2 orientiert sich am BCM Lifecycle des BS 25999-1:2006

Das BCM Regelwerk

Richtlinie (RL)

Ziele BCM

Leitsätze

Verantwortlichkeiten

BCM Prozesslandschaft

Abgrenzung zum
Risikomanagement

Abgrenzung zum Incident-
und Problemmanagement

Verfahrensanweisung (VA)

Verantwortlichkeiten

BCM Organisation

Detaillierte Beschreibung der
BCM Regelprozesse

Vorlagen zur VA

BCM Glossar

